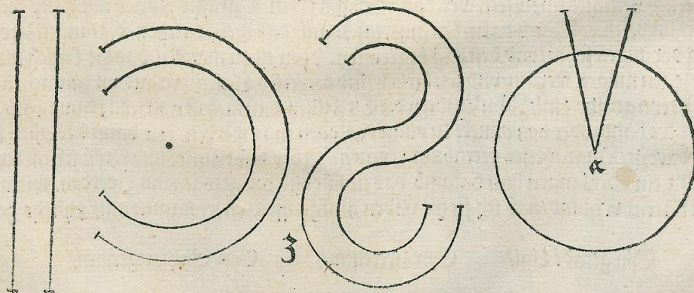


**E**st zu mercken / Das dise obgedachte drey linien mügen kurz oder lang gezogen werden / Vnd so mans errepchen möchte / vnd die zeit nit hindert / möchte die gerad Lini ewiglich hin / auß gezogen oder auffo wenigst gefunnen werden / Sie ist auch dreyerley weys zu brauchen / als auffrecht vber zwerech vñ vberort / Aber die zirckellini / mag ganz oder zum teyl gebraucht werdē / vñ kan nit lenger gezogen werden auff die ebne den vñ anfang wider dahin / da sie angefangen hat / soll sie aber fort gen / so kombt sie in de vort gen omblauff / Dise zirckellini mag groß oder kleyn für genummen werden / So man sie aber stetigen mache / oder vnder sich felle / so wirdt ein Schlangelinini daraus / Aber die Schlangelinini ist vnendlich züuerendern / daraus man wunderbarlich ding mag machen / Es sey in die Leng Weye Höch oder Tiff / vnd wie es wistlich ist / das man alleyn vill seltsams dings / mit eynner Lini machen kan / da von die nichts wissen / die im nit nach dencken / vñ auch hie wenig dauon gemeldet wirdet / ist wol zu dencken / was mit zweyen dreyen oder vill Linien auß zu richten sey / Vnd sonderlich so die Dreyerley vnder schid der Linien / mit allen zufellen zusammen gebraucht werden / Dann es sind vil Linien zu machen / die an hilff anderer Linien nit können gezogen werden / Auch ist not zu wissen / was Paralell lini sind / im Latein also genant / die ich in vnserm deutsch parr Lini will heysen / Dis sind solch Lini das sie alweg gleich weit von eynander lauffen / man zych sie schlech / oder Schlangenkrum / oder in zirckels weys / Man soll auch wissen wo zwo Linien nicht gleich weye zwischen inen mit eynander lauffen / das sie im endt zusammen komen / vnd spizen winckel machen / Darumb zwey Perpendicular neben eynander / Das sind zwo bleychnür / die da neben eynander hangen / geben nit genslich zwo auffrecht Barlini / Dann sie lauffen im mittelpuncten des erdrichs zusammen / vnd machen eyn spizigen winckel / Also thunt all Linien / die nicht gleich miteynander lauffen / Entweder sie komen im endt zusammen / oder aber sie lauffen stetig weyter von eynander / wie vorgemelt / Das aber die auffrechten wag Linien für barlinien gebraucht werden / ist aus der vsach / das sie so weye als nemlich bis ins mittell des erdrichs zulauffen haben / deshalb das vnserm synn im gesicht vnmercklich wirdet vnd ist / Aber dise fort der dar vnd wags linien / hab ich hie vnden auffgerissen / gerad schlangenkrum / zirckelkrum / vnd waggrecht.



**S**o man nun eyn wenig verstanden hat was die Lini seyn / vnd ihr vnder schid / So will ich fürbas reden von derselben leng die auch ein breytten hat / die alweg mit gee / sie werd schlech oder krum gezogen / die nent man Planum in latein / Aber in deutsch weys ichs nicht anders zu nennen / Dann eyn ebne / wie wol mancherley vnder schend darinnen ist / wie hernach folgt / Eyn ebne möchte erdacht werden die auff all seitten keyn endt hett / Aber von der selben woll wir hie nit handeln / Alleyn von denen die da anfang vñ endt haben / vñ die mit linien vñ gezogen mügen werden / auff dz sie ein gestalt gewinnen / Der selben sind mächerley / der ich eyn teyls hie will anzeygen / Die erst ebne ist ganz gleich / also das sie weder hoch noch nider oder krum ist / Züm andern ist